

Jahresstart am 13.3.04

Fahrt vom Birrfeld bis nach Zürich, mit Werftbesichtigung in Wollishofen, anschliessendes Abendessen in Restaurant Bahnhof in Wollishofen

Organisation Margrit und Peter Meier

Führung Herren Dittus, Werftchef und Wegmann, Co-Chef und Nachfolger

Nach der, so habe ich mir erklären lassen, wunderschönen Fahrt trafen wir uns vor den Werfthallen. Die Führer baten uns in den Restaurationstrakt, wo uns zuerst eine kurze Präsentation gezeigt wurde. Geschichte, Organisation der Gesellschaft, Flotte, Aufgaben der Schiffe: Kursfahrten 60 % Extrafahrten 25 % Ausmietung unter anderem als Ausstellungsräume ca. 15 %. Diese verschiedenen Zwecke müssen genau definiert sein, damit die vier verschiedenen Besteuerungen des verbrauchten Diesels berechnet werden können. Heizzwecke, Stromerzeugung, Kursfahrt, Privatfahrt haben die verschiedenen Tarife. Was könnte man da an Personen - Ressourcen sparen bei einem einheitlichen Tarif! Dann teilten sich zwei Gruppen, die zwei Schiffe ansehen konnten, ein zweimotoriges Schiff bis und mit Führerstand und dann ein Raddampfer. Interessant dass Angestellte einerseits immer zwei Jobs haben, zum Beispiel Möbelschreiner und Kapitän, oder Metallbauschlosser und Kapitän. Kapitän wird man erst nach 20 - 30 Jahren Dienst auf dem See, zuerst als Matrose, der die Leinen wirft, dann der Fahrkarten Verkäufer, und erst dann nach weitergehender Ausbildung kann man Kapitän werden. Sowohl die Zusammensetzung der Mannschaft wie auch die Besatzung des Schiffes wechselt ständig. Ein Kapitän muss alle Schiffstypen fahren können, vom 50 Plätze bis zum 300 Plätze vom einmotorigen Schiff über das zweimotorigen bis hin zum dampfbetriebenen Schaufelradschiff. Eines sahen wir zuletzt im Trockendock bei Revisionsarbeiten.

Martin Zumbach